LANDESBANK BERLIN AG

Nachtrag Nr. 1

gemäß § 16 Wertpapierprospektgesetz

vom 1. September 2008

zum Basisprospekt vom 22. Juli 2008

für Zertifikate und Anleihen

LBB LandesBank Berlin

Der Basisprospekt vom 22. Juli 2008 wurde am 25. Juli 2008 von der BaFin gebilligt und wurde gemäß § 14 (2) Nr. 3.a) WpPG auf der Internetseite der Emittentin veröffentlicht. Exemplare in gedruckter Form werden zur kostenlosen Ausgabe bei der Landesbank Berlin AG, Alexanderplatz 2, 10178 Berlin, bereitgehalten. Dieser Nachtrag Nr. 1 vom 1. September 2008 wird ebenfalls auf der Internetseite der Emittentin veröffentlicht. Exemplare in gedruckter Form werden zur kostenlosen Ausgabe bei der o.g. Adresse bereitgehalten.

Dieser Nachtrag sollte zusammen mit dem Basisprospekt vom 22. Juli 2008 gelesen und aufgefasst werden und, in Bezug auf die jeweilige Emission der Wertpapiere, zusammen mit den relevanten Endgültigen Bedingungen gelesen und aufgefasst werden.

Dieser Nachtrag stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren dar und sollte nicht als Empfehlung der Emittentin zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren verstanden werden. Jeder Empfänger dieses Nachtrags, des Basisprospekts oder irgendwelcher Endgültigen Bedingungen sollte eine eigene Untersuchung und Bewertung der finanziellen und sonstigen Voraussetzungen der Emittentin vornehmen.

Auf den folgenden Seiten sind Finanzinformationen der Landesbank Berlin zum 30. Juni 2008 dargestellt. Die Angaben wurden am 29. August 2008 veröffentlicht.

Der Konzern im Überblick

Kennzahlen

GuV-Rechnung		**1.1. - 30.6.2008**	**1.1. - 30.6.2007** [1]
Zinsüberschuss	Mio. €	562	391
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	Mio. €	19	-29
Provisionsüberschuss	Mio. €	158	147
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	Mio. €	1	4
Ergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten	Mio. €	-113	57
Ergebnis aus Finanzanlagen	Mio. €	-18	31
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Anteilen	Mio. €	-8	8
Sonstiges betriebliches Ergebnis	Mio. €	42	38
Verwaltungsaufwendungen	Mio. €	478	498
Operatives Ergebnis vor Restrukturierung	**Mio. €**	**127**	**207**
Saldo aus Restrukturierungsaufwendungen und -erträgen	Mio. €	14	3
Operatives Ergebnis / Ergebnis vor Steuern	**Mio. €**	**141**	**210**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Mio. €	25	37
Konzernüberschuss / Ergebnis nach Steuern	**Mio. €**	**116**	**173**
Bilanz		**30.6.2008**	**31.12.2007**
Bilanzsumme	Mio. €	145.427	140.938
Eigenkapital inkl. Bilanzgewinn / -verlust	Mio. €	1.009	1.686
Stille Einlagen (nom.)	Mio. €	700	700
Risikopositionen KWG [2]	Mio. €	46.412	50.491
Kennzahlen		**1.1. - 30.6.2008**	**1.1. - 30.6.2007**
Cost-Income-Ratio	%	76,6	73,7
Eigenkapitalrendite vor Steuern [3]	%	20,9	16,4
		30.6.2008	**31.12.2007**
Gesamtkennziffer nach KWG [4]	%	15,27	15,04
Kernkapitalquote nach KWG [4]	%	12,63	11,80
Aktie		**1.1. - 30.6.2008**	**1.1. - 30.6.2007** [1]
Gewinn je Aktie [5]	€	95,83	128,33
		30.6.2008	**31.12.2007**
Mitarbeiterkapazitäten (Stichtag)	Anzahl	5.969	5.965

1) Vorjahreszahlen angepasst
2) 2008 nach SolvV; 2007 nach KWG
3) auf Basis des IFRS-Eigenkapitals
4) RVG-Gruppe
5) verwässertes = unverwässertes Ergebnis

Ratingübersicht

der Landesbank Berlin AG

	Moody's	Fitch	dbrs
Ungarantierte Verbindlichkeiten			
Langfrist-Rating	A1	AA -	A (hoch)
Kurzfrist-Rating	P-1	F1+	R-1 (mittel)
Ausblick	stabil	stabil	stabil
Finanzkraft	D+	C/D	---
Garantierte Verbindlichkeiten			
Langfrist-Rating	Aa1	AAA	---
Kurzfrist-Rating	P-1	F1+	---
Ausblick	stabil	stabil	---
Pfandbriefe			
Öffentliche Pfandbriefe	Aaa	AAA	---
Hypothekenpfandbriefe	Aaa	---	---

Die garantierten Verbindlichkeiten unterliegen noch der Gewährträgerhaftung.

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2008

	1.1. - 30.6.2008	**1.1. - 30.6.2007** [1]	Veränderung	
	Mio. €	**Mio. €**	Mio. €	in %
Zinsüberschuss	562	391	171	44
Zinserträge	3.622	3.276	346	11
Zinsaufwendungen	3.060	2.885	175	6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	19	-29	48	> 100
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	543	420	123	29
Provisionsüberschuss	158	147	11	7
Provisionserträge	223	206	17	8
Provisionsaufwendungen	65	59	6	10
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	1	4	-3	-75
Ergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten	-113	57	-170	< -100
Ergebnis aus Finanzanlagen	-18	31	-49	< -100
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Anteilen	-8	8	-16	< -100
Sonstiges betriebliches Ergebnis	42	38	4	11
Verwaltungsaufwendungen	478	498	-20	-4
Operatives Ergebnis vor Restrukturierung	**127**	**207**	**-80**	**-39**
Saldo aus Restrukturierungsaufwendungen und -erträgen	14	3	11	> 100
Operatives Ergebnis / Ergebnis vor Steuern	**141**	**210**	**-69**	**-33**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25	37	-12	-32
Konzernüberschuss / Ergebnis nach Steuern	**116**	**173**	**-57**	**-33**
Konzernfremden Gesellschaftern zustehende Gewinne / Verluste	1	19	-18	-95
Konzernüberschuss der Anteilseigner des Mutterunternehmens	115	154	-39	-25

1) Vorjahreszahlen angepasst

Ergebnis je Aktie

	1.1. - 30.6.2008	**1.1. - 30.6.2007** [1]	Veränderung	
				in %
Konzernüberschuss der Anteilseigner des Mutterunternehmens (Mio. €)	115	154	-39	-25
Durchschnittliche Anzahl umlaufender Stammaktien (Stück)	1.200.000	1.200.000	0	0
Gewinn je Aktie (€) [2]	**95,83**	**128,33**	**-32,50**	**-25**

1) Vorjahreszahlen angepasst

2) verwässertes = unverwässertes Ergebnis

Bilanz des Konzerns

zum 30. Juni 2008

Aktiva	**30.6.2008**	**31.12.2007**	Veränderung	
	Mio. €	**Mio. €**	Mio. €	in %
Barreserve	755	986	-231	-23
Forderungen an Kreditinstitute	28.295	26.514	1.781	7
Forderungen an Kunden	48.177	47.003	1.174	2
Risikovorsorge	-1.320	-1.411	91	6
Positive Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	566	397	169	43
Erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierte finanzielle Vermögenswerte	13.234	13.637	-403	-3
Finanzanlagen	51.142	50.696	446	1
Nach der Equity-Methode bewertete Anteile	218	129	89	69
Immaterielle Vermögenswerte	109	117	-8	-7
Sachanlagen	571	583	-12	-2
Investment Properties	73	82	-9	-11
Tatsächliche Ertragsteueransprüche	19	18	1	6
Latente Ertragsteueransprüche	225	208	17	8
Sonstige Aktiva	3.281	1.913	1.368	72
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Abgangsgruppen	82	66	16	24
Gesamt	**145.427**	**140.938**	**4.489**	**3**

Passiva	**30.6.2008**	**31.12.2007**	Veränderung	
	Mio. €	**Mio. €**	Mio. €	in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	54.194	50.686	3.508	7
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	30.835	29.673	1.162	4
Verbriefte Verbindlichkeiten	29.624	30.517	-893	-3
Negative Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	922	985	-63	-6
Erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierte finanzielle Verpflichtungen	23.080	21.893	1.187	5
Rückstellungen	1.213	1.259	-46	-4
Tatsächliche Ertragsteuerverpflichtungen	40	56	-16	-29
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	5	5	0	0
Sonstige Passiva	1.318	1.014	304	30
Zur Veräußerung gehaltenen Abgangsgruppen zugeordnete Verbindlichkeiten	99	1	98	> 100
Nachrangkapital	3.088	3.163	-75	-2
davon: Stille Einlagen	700	700	0	0
Eigenkapital	1.009	1.686	-677	-40
Gesamt	**145.427**	**140.938**	**4.489**	**3**

Entwicklung des Eigenkapitals

in der Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2008

Eigenkapitalspiegel 1. Halbjahr 2007

Mio. €	Gezeichnetes Kapital [1]	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Rücklage aus Währungs-umrechnung	Neu-bewertungs-rücklagen	Anteile im Fremdbesitz	Bilanz-gewinn / -verlust	Eigen-kapital Gesamt
Eigenkapital zum 31.12.2006	**1.200**	**530**	**-804**	**1**	**175**	**97**	**0**	**1.199**
Konzernüberschuss						19	151	**170**
Erfasste Erträge und Aufwendungen			62		-73			**-11**
Veränderungen im Konsolidierungskreis und sonstige Veränderungen			144	-1	-3	246 [1]	-151	**235**
Eigenkapital zum 30.6.2007	**1.200**	**530**	**-598**	**0**	**99**	**362**	**0**	**1.593**

[1] darunter 210 Mio. € aus Erstkonsolidierung Albatros Select Fund

Eigenkapitalspiegel 1. Halbjahr 2008

Mio. €	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Rücklage aus Währungs-umrechnung	Neu-bewertungs-rücklagen	Anteile im Fremdbesitz	Bilanz-gewinn / -verlust	Eigen-kapital Gesamt
Eigenkapital zum 31.12.2007	**1.200**	**930**	**-628**	**-2**	**-230**	**416**	**0**	**1.686**
Konzernüberschuss						1	115	**116**
Erfasste Erträge und Aufwendungen			5		-466			**-461**
Veränderungen im Konsolidierungskreis und sonstige Veränderungen		1	141		-10	-349 [1]	-115	**-332**
Eigenkapital zum 30.6.2008	**1.200**	**931**	**-482**	**-2**	**-706**	**68**	**0**	**1.009**

[1] darunter -188 Mio. € aus Albatros Select Fund, -189 Mio. € aus Übergang von vollkonsolidierten Unternehmen zu at Equity (-68 Mio. € Keppler Global Value; -121 Mio. € Lingohr Alpha) und 24 Mio. € aus Erstkonsolidierungen (Private Banking FlexBond und Vermögensstruktur Chance)

Aufstellung der erfassten Erträge und Aufwendungen

Die direkt im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen umfassen die Veränderungen der Neubewertungsrücklage aus Marktbewertung der Available-for-Sale-Papiere mit -469 Mio. € und Cashflow Hedge-Veränderungen in Höhe von -33 Mio. € sowie Veränderungen der Gewinnrücklagen aufgrund der Neubewertung der Pensionsverpflichtungen in Höhe von 7 Mio. €. Die latenten Steuern auf direkt mit dem Eigenkapital verrechnete Wertänderungen betragen 34 Mio. €, so dass sich saldiert eine Minderung des Eigenkapitals um 461 Mio. € ergibt.

Unter Berücksichtigung des Konzernüberschusses von 116 Mio. € ergibt sich ein Gesamtwert gemäß IAS 1.96 für das Geschäftsjahr in Höhe von -345 Mio. €; davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens -344 Mio. € und auf konzernfremde Gesellschafter -1 Mio. €.

Kapitalflussrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2008

Mio. €	1.1.-30.6.2008	1.1.-30.6.2007
Zahlungsmittelbestand zum 1.1.	**986**	**955**
Cashflow aus operativer Tätigkeit	-298	-14
Cashflow aus Investitionstätigkeit	51	159
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	16	-257
Zahlungsmittelbestand zum 30.6.	**755**	**843**

Allgemeine Angaben (Notes)

Grundlagen der Berichterstattung

Der vorliegende Zwischenbericht wurde nach den Vorschriften des IAS 34 erstellt und basiert auf den anzuwendenden IAS-/IFRS-Regeln, die von der EU-Kommission im Rahmen des Endorsement-Prozesses übernommen wurden. Er berücksichtigt ebenfalls die Vorgaben der vom Deutschen Standardisierungsrat verabschiedeten Regelungen (DRS 16). Dieser Zwischenbericht wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Bei der Aufstellung des Zwischenabschlusses wurden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2007 angewandt. Erstmals wurden Finanzinstrumente in die Kategorie Held-to-Maturity eingeordnet. Hierbei wurde nur Neugeschäft berücksichtigt.

Im Rahmen der Zwischenberichterstattung zum 30. Juni 2008 wurden Anpassungen nach IAS 8.42 für die Vergleichszahlen zum 30. Juni 2007 vorgenommen. Eine detaillierte Darstellung dieser Anpassungen sowie ihrer betragsmäßigen Auswirkungen findet sich in den „Sonstigen Erläuterungen“ dieses Berichts.

Konsolidierungskreis

Seit dem 31. Dezember 2007 sind folgende Gesellschaften aus dem Konsolidierungskreis ausgeschieden bzw. wurden neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen:

Zugänge	
LBB Re Luxembourg S.A., Luxemburg	Neugründung wegen Sitzverlegung der LBB Reinsurance Ltd., Dublin nach Luxemburg
LBB-nb 08-Fonds, Berlin	Neuauflage durch die netbank Aktiengesellschaft, Hamburg
RR II R-11305, City of Wilmington / Delaware	Neugründung im Rahmen des Tender Option Programms
RR II R-11308, City of Wilmington / Delaware	Neugründung im Rahmen des Tender Option Programms
RR II R-11310, City of Wilmington / Delaware	Neugründung im Rahmen des Tender Option Programms
Private Banking FlexBond, Berlin	Neuauflage eines Publikumsfonds durch die LBB-INVEST, Berlin
VermögensStruktur Chance / Inhaber-Anteile, Berlin	Neuauflage eines Publikumsfonds durch die LBB-INVEST, Berlin
Abgänge	
BSI Immobilien-Beteiligung GmbH & Co. Objekt Wilmersdorf oHG, Pöcking	Beendigung der Gesellschaft
Check Point Charlie Inc., London	Übernahme des operativen Geschäftes der Check Point Charlie Inc., London durch die Check Point Charlie Ltd., London
ConvertibleBond-INVEST, Berlin	kein Bestand mehr an diesem Fonds
Keppler-Global Value-LBB-INVEST, Berlin	Abschmelzen der Quote an diesem Publikumsfonds auf unter 50 % und somit Bewertung nach der Equity-Methode
LBB-Spezialsituationen-Fonds, Berlin	Auflösung
LBB-TopPick-Fonds, Berlin	Auflösung
LINGOHR-ALPHA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST, Berlin	Abschmelzen der Quote an diesem Publikumsfonds auf unter 50 % und somit Bewertung nach der Equity-Methode

Erwerb der Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG

Die Landesbank Berlin AG erwarb mit wirtschaftlicher Wirkung zum 2. Januar 2008 ein Portfolio von Konsumentenkrediten sowie Kreditkartenforderungen und -verbindlichkeiten. Das Portfolio wurde dabei von der Verkäuferin nach § 123 UmwG auf die Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG ausgegliedert, deren einzigen Kommanditanteil die LBB AG zu diesem Stichtag erwarb. Nach Eintragung der Ausgliederung in das Handelsregister und Austritt der Komplementärin aus der Gesellschaft wuchs das Geschäft der Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG am 2. Juni 2008 der LBB AG an. Zu diesem Zeitpunkt erlangte die LBB AG die Verfügungsmacht über die erworbenen Bestände.

Durch den Unternehmenszusammenschluss wurden folgende Vermögenswerte und Schulden erstmalig in den Konzernabschluss einbezogen:

in Mio. €	**Buchwert zum Zeitpunkt der Einbeziehung**
Forderungen Kreditinstitute	2
Forderungen Kunden, sonstige Vermögenswerte	581
Verbindlichkeiten Kunden und Rückstellungen	40
Passive Rechnungsabgrenzung	2
Erworbenes Nettovermögen	541

Da die Einbringung der Forderungen und Verbindlichkeiten in die Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG zu Marktwerten erfolgt ist, entsprechen die Buchwerte im wesentlichen den beizulegenden Zeitwerten, mit denen die Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG gemäß IFRS 3.61 im Rahmen der erstmaligen Bilanzierung einbezogen wurde.

Die Aufteilung des Kaufpreises auf die identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden zu den beizulegenden Zeitwerten erfolgte im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

in Mio. €	**2.6.2008**
Kaufpreis	540
Anschaffungsnebenkosten	0
Anschaffungskosten gesamt	540
abzgl. zum beizulegenden Zeitwert bewertetes anteiliges Nettovermögen	541
Firmenwert	-1

Der negative Firmenwert repräsentiert wirtschaftlich das seit dem 2. Januar 2008 aufgelaufene Ergebnis der Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG. Dieser wurde erfolgswirksam

im sonstigen betrieblichen Ergebnis erfasst. Der Kaufpreis wurde vollständig mit Zahlungsmitteln beglichen.

Die Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG hat vom 2. Januar 2008 bis zum Erwerbszeitpunkt nach lokaler Rechnungslegung (HGB) ein Ergebnis nach Steuern von 1,3 Mio. € erzielt. Dieser Betrag steht der LBB AG nach den vertraglichen Vereinbarungen bereits in voller Höhe zu und ist damit in voller Höhe im Konzernabschluss enthalten. Die Angabe von Umsätzen sowie Gewinnen und Verlusten für den Konzern unter der Annahme, dass der Erwerb zu Beginn der Berichtsperiode stattgefunden hat, ist auf Grund der alleinigen Rechnungslegung der Bianca Vermögensverwaltung AG & Co. KG nach HGB nicht möglich.

Übriger Konsolidierungskreis

Nennenswerte Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns aus der Veränderung des Konsolidierungskreises ergaben sich nicht.

Segmentberichterstattung

	Private Kunden		Firmen-kunden		Kapitalmarkt-geschäft		Immobilien-finanzierung		Sonstiges / Konsolidierung [6]		KONZERN	
in Mio. EUR	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]	2008	1.1.-30.6. 2007 [1]
Zinsüberschuss	157	171	55	55	156	54	167	143	27	-32	562	391
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	31	4	-4	-11	16	-15	-27	-3	3	-4	19	-29
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	**126**	**167**	**59**	**66**	**140**	**69**	**194**	**146**	**24**	**-28**	**543**	**420**
Provisionsüberschuss	101	100	13	15	27	25	18	7	-1		158	147
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen					6	2	-2	2	-3		1	4
Ergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten					-102	74	17	10	-28	-27	-113	57
Ergebnis aus Finanzanlagen					-11	18	-7	8		5	-18	31
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Anteilen	2	2			-10					6	-8	8
Sonstiges betriebliches Ergebnis	2	4	2	4	5	4	-3	-5	36	31	42	38
Verwaltungsaufwendungen	200	201	41	44	84	87	61	63	92	103	478	498
Operatives Ergebnis vor Restrukturierung	**31**	**72**	**33**	**41**	**-29**	**105**	**156**	**105**	**-64**	**-116**	**127**	**207**
Saldo aus Restrukturierungsaufwendungen und -erträgen									14	3	14	3
Operatives Ergebnis / Ergebnis vor Steuern	**31**	**72**	**33**	**41**	**-29**	**105**	**156**	**105**	**-50**	**-113**	**141**	**210**
Segmentvermögen [2]	4.349	3.409	5.879	5.471	69.299	64.338	52.476	50.650	13.180	16.082	145.183	139.950
Segmentverbindlichkeiten (ohne Eigenkapital) [2]	11.515	10.593	5.353	4.337	63.397	57.060	42.780	41.630	21.328	24.942	144.373	138.562
Risikopositionen KWG (Stichtag) [3]	3.642	2.492	3.823	4.156	20.078	19.574	15.895	15.943	2.974	2.489	46.412	44.654
Eigenmittelanforderungen nach SolvV	291	k.A.	306	k.A.	1.606	k.A.	1.272	k.A.	238	k.A.	3.713	k.A.
Gebundenes Eigenkapital (Durchschnitt) [1] [4]	243	249	245	270	1.060	831	762	684	-963	-638	1.347	1.396
Mitarbeiterkapazitäten (Stichtag)	2.255	2.258	417	645	493	441	544	534	2.260	2.057	5.969	5.935
Eigenkapitalrentabilität [1] [5]	25,5%	57,8%	26,9%	30,4%	-5,5%	25,3%	40,9%	30,7%			20,9%	30,1%
Cost-Income-Ratio [5]	76,3%	72,6%	58,6%	59,5%	118,3%	49,2%	32,1%	38,2%			76,6%	73,7%

1) Vorjahreszahlen angepasst wegen verändertem Ausweis des gebundenem Eigenkapitals
2) Segmentvermögen / -verbindlichkeiten ohne Steuerpositionen
3) 2008 nach SolvV (12,5-fache der Eigenmittelanforderungen); 2007 nach KWG
4) Für den Konzern insgesamt wird das durchschnittliche IFRS-Eigenkapital und in den Segmenten das nach ökonomischen Verfahren erforderliche Kapital ausgewiesen.
5) gerechnet mit gerundeten Werten in Mio. EUR
6) inkl. Aufwand für Vergütung der stillen Einlagen (1.1.-30.6.2008: 25 Mio. EUR; 1.1.-30.6.2007: 25 Mio. EUR)

In der Segmentdarstellung führte folgende Anpassung nach IAS 8 zu einer Ausweisänderung der Vorjahreszahlen 30. Juni 2007:

- Im Segment Firmenkunden führte die Berücksichtigung des Finanzierungsaufwands bei der Finanzierung eines Mobilienleasingobjektes zu einer Erhöhung des Zinsaufwandes um 0,5 Mio. €.
- Für ein Immobilienobjekt wurden Einnahmen und Ausgaben bislang unter Finance Lease anstatt als Einnahmen und Ausgaben aus vermieteten Objekten erfasst. Die Anpassung führte zu einem Anstieg des Zinsüberschusses von 1,4 Mio. € und einer Minderung des sonstigen betrieblichen Ergebnisses um 1,3 Mio. € im Segment Immobilienfinanzierung.
- Bei der Ermittlung der Direktabschreibungen nach IFRS wurden teilweise Positionen aus HGB mit einbezogen. Die Anpassung führte zu einer Entlastung der Direktabschreibungen von 1 Mio. € im Segment Private Kunden und von 2,4 Mio. € im Segment „Sonstiges / Konsolidierung“.

Die Berechnung der Eigenkapitalrendite des Konzerns erfolgt ab 2008 auf Basis des durchschnittlichen IFRS-Eigenkapitals. In den Segmenten wird das nach ökonomischen Verfahren erforderliche Kapital ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen 30. Juni 2007 wurden entsprechend angepasst.

Der Aufwand für die Vergütung der stillen Einlagen wird ab 2008 im Segment „Sonstiges / Konsolidierung“ ausgewiesen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung (Notes)

Zinsüberschuss

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 [1)] Mio. €	Veränderung in %
Zinserträge			
Zinserträge aus Forderungen	1.792	1.795	0
Zinserträge aus Finanzanlagen	1.038	932	11
Zinsähnliche Erträge aus Finanzanlagen	12	10	20
Sonstige Zinserträge	780	539	45
Summe der Zinserträge	**3.622**	**3.276**	**11**
Zinsaufwendungen			
Zinsaufwendungen für Verbindlichkeiten	2.019	2.061	-2
Zinsaufwendungen für nachrangige Verbindlichkeiten	33	32	3
Zinsähnliche Aufwendungen aus Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsaufwendungen	1.008	792	27
Summe der Zinsaufwendungen	**3.060**	**2.885**	**6**
Zinsüberschuss	**562**	**391**	**44**

1) Vorjahreszahlen angepasst

Risikovorsorge im Kreditgeschäft

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 [1)] Mio. €	Veränderung in %
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	136	209	-35
Aufwendungen aus Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	155	180	-14
Gesamt	**19**	**-29**	**> 100**

1) Vorjahreszahlen angepasst

Provisionsüberschuss

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Provisionserträge			
Wertpapier- und Emissionsgeschäft	85	85	0
Zahlungsverkehr / Kontoführung	57	58	-2
Kreditgeschäft	26	15	73
Kartengeschäft	40	33	21
Sonstiges Dienstleistungsgeschäft	8	10	-20
Sonstige Provisionserträge	7	5	40
Summe der Provisionserträge	**223**	**206**	**8**
Provisionsaufwendungen			
Wertpapier- und Emissionsgeschäft	23	24	-4
Zahlungsverkehr / Kontoführung	5	4	25
Kreditgeschäft	3	3	0
Kartengeschäft	25	20	25
Sonstiges Dienstleistungsgeschäft	7	6	17
Sonstige Provisionsaufwendungen	2	2	0
Summe der Provisionsaufwendungen	**65**	**59**	**10**
Provisionsüberschuss	**158**	**147**	**7**

Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen (Hedge Accounting)

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Ergebnis aus gesicherten Grundgeschäften	-57	-37	-54
Ergebnis aus als Sicherungsinstrumente eingesetzten Derivaten	58	41	41
Gesamt	**1**	**4**	**-75**

Ergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Ergebnis aus Finanzinstrumenten			
klassifiziert als Handel (Held-for-Trading)	-271	-455	40
designiert zum Fair Value (Fair Value-Option)	158	512	-69
Gesamt	**-113**	**57**	**< -100**

Ergebnis aus Finanzanlagen

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Veräußerungsergebnis aus Finanzanlagen	-4	34	< -100
Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	7	45	-84
Aufwendungen aus dem Abgang von Finanzanlagen	11	11	0
Bewertungsergebnis aus Finanzanlagen	-14	-3	< -100
Erträge aus Zuschreibungen zu Finanzanlagen	2	0	x
Aufwendungen aus Wertminderungen von Finanzanlagen	16	3	> 100
Gesamt	**-18**	**31**	**< -100**

Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Anteilen

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Bewertungsergebnis	-13	5	< -100
Laufendes Ergebnis	5	3	67
Gesamt	**-8**	**8**	**< -100**

Sonstiges betriebliches Ergebnis

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 [1)] Mio. €	Veränderung in %
Ergebnis aus Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	1	0	x
Ergebnis aus Investment Properties	4	2	100
Ergebnis aus Schuldscheindarlehen	1	-15	> 100
Umsatzerlöse der Nicht-Kreditinstitute	16	16	0
IT-Erträge	5	5	0
Entkonsolidierungserfolge	0	4	-100
Sonstige Steueraufwendungen	1	1	0
Übriges sonstiges betriebliches Ergebnis	16	27	-41
Gesamt	**42**	**38**	**11**

1) Vorjahreszahlen angepasst

Verwaltungsaufwendungen

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Personalaufwendungen	257	261	-2
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	32	31	3
Andere Verwaltungsaufwendungen	189	206	-8
Gesamt	**478**	**498**	**-4**

Personalaufwendungen:

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Löhne und Gehälter	194	197	-2
Soziale Abgaben	28	30	-7
Aufwendungen für Unterstützung und für Altersversorgung	35	34	3
Gesamt	**257**	**261**	**-2**

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte:

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Abschreibungen auf Sachanlagen	19	17	12
Planmäßige Abschreibungen	19	17	12
Wertminderungen	0	0	0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	13	14	-7
Planmäßige Abschreibungen	13	14	-7
Wertminderungen	0	0	0
Gesamt	**32**	**31**	**3**

Andere Verwaltungsaufwendungen:

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Gebäude- und Raumkosten	30	35	-14
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2	2	0
IT-Aufwendungen	84	84	0
Werbung und Marketing	11	14	-21
Geschäftsbetriebskosten	28	28	0
Beratungen, Prüfungen, Beiträge	24	35	-31
Personalabhängige Sachkosten	8	7	14
Sonstige	2	1	100
Gesamt	**189**	**206**	**-8**

Saldo aus Restrukturierungsaufwendungen und -erträgen

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Restrukturierungserträge	16	5	> 100
Restrukturierungsaufwendungen	2	2	0
Gesamt	**14**	**3**	**> 100**

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	1.1. - 30.6.2008 Mio. €	1.1. - 30.6.2007 Mio. €	Veränderung in %
Tatsächliche Steuern	8	17	-53
Latente Steuern	17	20	-15
Gesamt	**25**	**37**	**-32**

Angaben zur Bilanz (Notes)

Forderungen an Kreditinstitute

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
LaR			
Hypothekendarlehen der Hypothekenbanken	**7**	**7**	**0**
bis drei Monate	1	1	0
über drei Monate bis ein Jahr	0	0	0
über ein Jahr bis fünf Jahre	2	2	0
über fünf Jahre	4	4	0
Kommunalkredite der Hypothekenbanken	**3.675**	**3.050**	**20**
bis drei Monate	183	180	2
über drei Monate bis ein Jahr	1.566	698	> 100
über ein Jahr bis fünf Jahre	1.292	1.484	-13
über fünf Jahre	634	688	-8
Andere Forderungen	**24.136**	**22.930**	**5**
täglich fällig	2.926	3.368	-13
bis drei Monate	9.792	10.937	-10
über drei Monate bis ein Jahr	8.635	5.466	58
über ein Jahr bis fünf Jahre	2.116	2.419	-13
über fünf Jahre	667	740	-10
Gesamt LaR	**27.818**	**25.987**	**7**
AfS			
Kommunalkredite der Hypothekenbanken	**477**	**527**	**-9**
bis drei Monate	79	59	34
über drei Monate bis ein Jahr	224	176	27
über ein Jahr bis fünf Jahre	174	292	-40
Andere Forderungen	**0**	**0**	**0**
Gesamt AfS	**477**	**527**	**-9**
Gesamt	**28.295**	**26.514**	**7**

Forderungen an Kunden

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
LaR			
Hypothekendarlehen der Hypothekenbanken	**15.099**	**14.545**	**4**
bis drei Monate	2.037	2.402	-15
über drei Monate bis ein Jahr	2.466	2.167	14
über ein Jahr bis fünf Jahre	6.388	6.099	5
über fünf Jahre	4.208	3.877	9
Grundpfandrechtlich gesicherte Darlehen	**1.744**	**1.808**	**-4**
bis drei Monate	68	53	28
über drei Monate bis ein Jahr	72	96	-25
über ein Jahr bis fünf Jahre	381	374	2
über fünf Jahre	1.223	1.285	-5
Kommunalkredite der Hypothekenbanken	**6.462**	**6.531**	**-1**
bis drei Monate	207	765	-73
über drei Monate bis ein Jahr	726	710	2
über ein Jahr bis fünf Jahre	1.862	1.362	37
über fünf Jahre	3.667	3.694	-1
Kommunalkredite anderer Kreditinstitute	**7.532**	**8.655**	**-13**
bis drei Monate	1.904	1.998	-5
über drei Monate bis ein Jahr	1.018	1.359	-25
über ein Jahr bis fünf Jahre	2.300	2.366	-3
über fünf Jahre	2.310	2.932	-21
Andere Forderungen	**15.504**	**13.481**	**15**
täglich fällig	2.412	2.357	2
bis drei Monate	2.557	1.884	36
über drei Monate bis ein Jahr	1.410	1.492	-5
über ein Jahr bis fünf Jahre	4.031	3.288	23
über fünf Jahre	5.094	4.460	14
Gesamt LaR	**46.341**	**45.020**	**3**
AfS			
Kommunalkredite der Hypothekenbanken	**1.836**	**1.983**	**-7**
bis drei Monate	100	76	32
über drei Monate bis ein Jahr	546	370	48
über ein Jahr bis fünf Jahre	880	1.089	-19
über fünf Jahre	310	448	-31
Andere Forderungen	**0**	**0**	**0**
Gesamt AfS	**1.836**	**1.983**	**-7**
Gesamt	**48.177**	**47.003**	**2**

Risikovorsorge im Kreditgeschäft

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	8	9	-11
Forderungen an Kunden	1.312	1.402	-6
Gesamt	**1.320**	**1.411**	**-6**

Positive Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Positive Marktwerte aus Derivaten in Mikro Fair Value-Hedges	500	378	32
Positive Marktwerte aus Derivaten in Makro Cashflow-Hedges	66	19	> 100
Gesamt	**566**	**397**	**43**

Erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierte finanzielle Vermögenswerte

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Handelsaktiva	9.440	10.231	-8
Zum Zeitwert designierte finanzielle Vermögenswerte (Fair Value-Option)	3.794	3.406	11
Gesamt	**13.234**	**13.637**	**-3**

Handelsaktiva (HfT):

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.765	2.713	-35
Geldmarktpapiere	22	53	-58
Anleihen und Schuldverschreibungen	1.743	2.660	-34
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	955	1.568	-39
Positive Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten des Handelsbuchs	5.422	4.927	10
Positive Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten des Anlagebuchs	1.298	1.023	27
Gesamt	**9.440**	**10.231**	**-8**

Zum Zeitwert designierte finanzielle Vermögenswerte (FVO):

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Forderungen an Kunden	49	51	-4
Finanzanlagen	3.745	3.355	12
Gesamt	**3.794**	**3.406**	**11**

Finanzanlagen

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
LaR	**4.924**	**5.341**	**-8**
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	4.924	5.341	-8
AfS	**45.413**	**45.355**	**0**
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	45.006	44.763	1
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	303	423	-28
Beteiligungen	101	165	-39
Verbundene Unternehmen	3	4	-25
HtM	**805**	**0**	**x**
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	805	0	x
Gesamt	**51.142**	**50.696**	**1**

Nach der Equity-Methode bewertete Anteile

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Anteile an Kreditinstituten	63	68	-7
Anteile an sonstigen Unternehmen	155	61	> 100
Gesamt	**218**	**129**	**69**

Immaterielle Vermögenswerte

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Geschäfts- oder Firmenwerte	48	47	2
Sonstige selbsterstellte immaterielle Vermögenswerte	5	6	-17
Sonstige erworbene immaterielle Vermögenswerte	56	64	-12
Gesamt	**109**	**117**	**-7**

Sachanlagen

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Grundstücke und Gebäude	435	448	-3
Betriebs- und Geschäftsausstattung	136	135	1
Gesamt	**571**	**583**	**-2**

Investment Properties

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Unbebaute Grundstücke	1	1	0
Bebaute Grundstücke und Gebäude	72	81	-11
Gesamt	**73**	**82**	**-11**

Sonstige Aktiva

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Forderungen aus gestellten Sicherheiten	1.783	1.774	1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104	59	76
Rechnungsabgrenzung	28	8	> 100
Sonstige Steuerforderungen (außer Ertragsteueransprüche)	1	2	-50
Übrige	1.365	70	> 100
Gesamt	**3.281**	**1.913**	**72**

Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Abgangsgruppen

	30.6.2008	**31.12.2007**	Veränderung
	Mio. €	**Mio. €**	in %
Grundstücke und Gebäude fremdgenutzt	15	8	88
Finanzielle Vermögenswerte	64	58	10
Abgangsgruppen	3	0	x
Gesamt	**82**	**66**	**24**

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Termin- und Sichteinlagen	**33.229**	**35.468**	**-6**
täglich fällig	1.642	702	> 100
bis drei Monate	27.908	31.854	-12
über drei Monate bis ein Jahr	3.679	2.912	26
Pfandbriefe der Hypothekenbanken	**435**	**385**	**13**
bis drei Monate	6	28	-79
über drei Monate bis ein Jahr	28	112	-75
über ein Jahr bis fünf Jahre	112	134	-16
über fünf Jahre	289	111	> 100
Andere Verbindlichkeiten	**20.530**	**14.833**	**38**
täglich fällig	1.298	196	> 100
bis drei Monate	12.922	9.507	36
über drei Monate bis ein Jahr	2.886	1.347	> 100
über ein Jahr bis fünf Jahre	2.316	2.523	-8
über fünf Jahre	1.108	1.260	-12
Gesamt	**54.194**	**50.686**	**7**

Verbindlichkeiten gegenüber Kunden

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Termin- und Sichteinlagen	**3.036**	**2.654**	**14**
täglich fällig	1.417	1.396	2
bis drei Monate	1.254	1.073	17
drei Monate bis ein Jahr	361	185	95
über ein Jahr bis fünf Jahre	4	0	x
Pfandbriefe der Hypothekenbanken	**3.976**	**3.830**	**4**
bis drei Monate	143	167	-14
über drei Monate bis ein Jahr	484	71	> 100
über ein Jahr bis fünf Jahre	870	1.247	-30
über fünf Jahre	2.479	2.345	6
Spareinlagen	**6.956**	**7.032**	**-1**
bis drei Monate	6.893	6.963	-1
über drei Monate bis ein Jahr	14	14	0
über ein Jahr bis fünf Jahre	45	50	-10
über fünf Jahre	4	5	-20
Andere Verbindlichkeiten	**16.867**	**16.157**	**4**
täglich fällig	6.513	6.782	-4
bis drei Monate	3.217	2.454	31
über drei Monate bis ein Jahr	1.008	594	70
über ein Jahr bis fünf Jahre	2.320	2.420	-4
über fünf Jahre	3.809	3.907	-3
Gesamt	**30.835**	**29.673**	**4**

Verbriefte Verbindlichkeiten

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Begebene Schuldverschreibungen	29.206	30.035	-3
Hypothekenpfandbriefe	7.131	6.625	8
Öffentliche Pfandbriefe	14.334	15.291	-6
Sonstige Schuldverschreibungen	7.741	8.119	-5
Sonstige verbriefte Verbindlichkeiten	418	482	-13
Gesamt	**29.624**	**30.517**	**-3**

Wesentliche, im ersten Halbjahr 2008 begebene Emissionen, Rückzahlungen und Rückkäufe von Schuldverschreibungen und Eigenkapitaltiteln sind:

	Gattung	**Währung**	**Nominal**
			Mio. WE
Emission	Anleihen	EUR	4.725
Rückzahlungen	Geldmarktpapiere	GBP	95
	Anleihen	EUR	3.920
Rückkäufe	Anleihen	EUR	250

Rückkäufe eigener Emissionen sind auch Teil des üblichen Handelsgeschäfts der Bank.

Negative Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten

	30.6.2008	**31.12.2007**	Veränderung
	Mio. €	**Mio. €**	in %
Negative Marktwerte aus Derivaten in Mikro Fair Value-Hedges	634	555	14
Negative Marktwerte aus Derivaten in Makro Cashflow-Hedges	288	430	-33
Gesamt	**922**	**985**	**-6**

Erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierte finanzielle Verpflichtungen

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Handelspassiva	8.326	7.774	7
Zum Zeitwert designierte finanzielle Verpflichtungen (Fair Value-Option)	14.754	14.119	4
Gesamt	**23.080**	**21.893**	**5**

Handelspassiva (HfT):

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Lieferverbindlichkeiten aus Wertpapierleerverkäufen	484	811	-40
Negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten des Handelsbuchs	5.879	5.432	8
Negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten des Anlagebuchs	1.963	1.531	28
Gesamt	**8.326**	**7.774**	**7**

Zum Zeitwert designierte finanzielle Verpflichtungen (FVO):

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	578	465	24
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	903	873	3
Verbriefte Verbindlichkeiten	13.107	12.604	4
Nachrangkapital / Hybridkapital	166	177	-6
Gesamt	**14.754**	**14.119**	**4**

Rückstellungen

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Rückstellungen für Pensionen	850	842	1
Sonstige Rückstellungen	363	417	-13
Rückstellungen wegen EU-Maßnahmen	16	21	-24
Restrukturierungsrückstellungen	50	63	-21
Rückstellungen für Risiken im Kreditgeschäft	34	35	-3
Übrige Rückstellungen	263	298	-12
Gesamt	**1.213**	**1.259**	**-4**

Sonstige Passiva

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Sicherheiten	800	675	19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	135	65	> 100
Rechnungsabgrenzungsposten	56	98	-43
Sonstige Steuerverbindlichkeiten (außer Ertragsteuerverpflichtungen)	1	4	-75
Übrige	326	172	90
Gesamt	**1.318**	**1.014**	**30**

Zur Veräußerung gehaltenen Abgangsgruppen zugeordnete Verbindlichkeiten

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1	1	0
Übrige	98	0	x
Gesamt	**99**	**1**	**> 100**

Nachrangkapital

	30.6.2008 Mio. €	31.12.2007 Mio. €	Veränderung in %
Nachrangige Verbindlichkeiten	2.388	2.459	-3
Genussrechtskapital	0	4	-100
Stille Einlagen	700	700	0
Gesamt	**3.088**	**3.163**	**-2**

Sonstige Erläuterungen (Notes)

Anpassung aufgrund Veränderungen nach IAS 8

Zum 31. Dezember 2007 haben wir Anpassungen entsprechend IAS 8.42 (Änderung von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden) vorgenommen. Einzelheiten hierzu enthält Note 3 des Anhangs im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007. Zum 30. Juni 2008 wurden darüber hinaus weitere Anpassungen aufgrund von zu korrigierenden Berechnungen für die Vergleichszahlen zum 30. Juni 2007 vorgenommen. Aus diesen Sachverhalten ergeben sich insgesamt die nachfolgend aufgeführten Veränderungen.

Die fortgeführte Anpassung zweier alter Sachverhalte führte zu folgender Anpassung der Vorjahreszahlen zum 30. Juni 2007:

- Mobilienleasing
  Der Finanzierungsaufwand für ein Mobilienleasingobjekt wurde im Jahr 2007 erstmals im Konzernabschluss erfasst. Die nachträgliche Erfassung führte im ersten Halbjahr 2007 zu einer Erhöhung des Zinsaufwands um 0,5 Mio. €.
- Finance Lease
  Für ein Immobilienobjekt wurden Einnahmen und Ausgaben bislang unter Finance Lease anstatt als Einnahmen und Ausgaben aus vermieteten Objekten erfasst. Die Anpassung führte zu einem Rückgang der Zinsaufwendungen um 1,4 Mio. € und einer Minderung des sonstigen betrieblichen Ergebnisses um 1,3 Mio. €.

Zum 30. Juni 2007 führte ein neu aufzunehmender Sachverhalt zu weiteren Anpassungen:

- Direktabschreibungen
  Bei der Ermittlung der Direktabschreibungen nach IFRS wurden unzutreffend Positionen aus HGB mit einbezogen. Die Anpassung führte zu einer Entlastung der Direktabschreibungen von 3,4 Mio. €.

Die vorgenannten Anpassungen wirken sich auf die Vergleichszahlen einzelner Posten der Gewinn- und Verlustrechnung zum 30. Juni 2007 wie folgt aus:

Gewinn- und Verlustrechnung 30.6.2007 in Mio. €	Veröffentlichter Konzernabschluss	Anpassung	Konzernabschluss nach Anpassung
Zinsaufwendungen[1)2)]	2.886	-0,9	2.885
Risikovorsorge im Kreditgeschäft [3)]	-26	-3,4	-29
Sonstiges betriebliches Ergebnis [4)]	39	-1,3	38
Operatives Ergebnis vor Restrukturierung	**204**	**3,0**	**207**
Saldo aus Restrukturierungsaufwendungen und -erträgen	3	-	3
Ergebnis vor Steuern	**207**	**3,0**	**210**
Ergebnis nach Steuern	**170**	**3,0**	**173**

1) aus Sachverhalt Mobilienleasing (+0,5 Mio. €)

2) aus Sachverhalt Finance Lease (-1,4 Mio. €)

3) aus Sachverhalt Direktabschreibungen (+3,4 Mio. €)

4) aus Sachverhalt Finance Lease (-1,3 Mio. €)

Aufgrund der obigen Sachverhalte sind die Gewinnrücklagen um 0,2 Mio. € zurückgegangen. Die Neubewertungsrücklage blieb unverändert.

Darüber hinaus ergaben sich in den Notesangaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen Anpassungen bei den Salden gegenüber Kunden aufgrund der Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung von Unternehmen.

Eventualschulden und ähnliche Verpflichtungen

	30.6.2008	**31.12.2007**	Veränderung
	Mio. €	**Mio. €**	in %
Eventualschulden aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	2.312	4.399	-47
Kreditbürgschaften	1.002	2.334	-57
Akkreditive	13	52	-75
Sonstige Bürgschaften	1.297	2.013	-36
Unwiderrufliche Kreditzusagen (Buchkredite, Avalkredite, Kommunal-/Hypothekendarlehen, Sonstige unwiderrufliche Kreditzusagen)	3.353	5.402	-38
Sonstige Eventualschulden	59	59	0
Gesamt	**5.724**	**9.860**	**-42**

Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die dem Konzern Landesbank Berlin nahe stehenden Unternehmen und Personen umfassen gemäß IAS 24 die Gruppen

- S-Erwerbsgesellschaft, die Beteiligungsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co. KG und (als Komplementär der S-Erwerbsgesellschaft) die Regionalverbands-gesellschaft mbH – RVG,
- die Muttergesellschaft Landesbank Berlin Holding AG,
- die Tochterunternehmen der Landesbank Berlin und Unternehmen, auf die die Landesbank Berlin maßgeblichen Einfluss nehmen kann, sowie
- natürliche Personen in Schlüsselpositionen der LBB, zu denen insbesondere Vorstand und Aufsichtsrat gehören; weiterhin Vorstand und Aufsichtsrat des beherrschenden Mutterunternehmens sowie die Geschäftsführer der das Mutterunternehmen beherrschenden Gesellschaft.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2007 haben sich insgesamt keine wesentlichen Veränderungen in der Zusammensetzung der einzelnen Gruppen ergeben.

Geschäftsbeziehungen zur S-Erwerbsgesellschaft und der RVG

Zu den nahe stehenden Unternehmen und Personen der LBB im Sinne des IAS 24 gehören neben der S-Erwerbsgesellschaft, der Beteiligungsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co. KG und der RVG auch die Geschäftsführer der RVG.

Mit der RVG, Komplementärin der S-Erwerbsgesellschaft, besteht eine zu marktüblichen Bedingungen geführte Girokonto-Verbindung, die bisher nur in geringem Umfang (20 T€) einlageseitig genutzt wird. Meldepflichtige Geschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt. Mit der S-Erwerbsgesellschaft und der Beteiligungsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co. KG besteht zum Stichtag keine bankgeschäftliche Beziehung.

Mit einem Geschäftsführer der RVG besteht eine zu marktüblichen Bedingungen geführte Girokonto-Verbindung, die bisher in einem geringem Umfang (5 T€) einlageseitig genutzt wird.

Die Mitglieder der Geschäftsführung der RVG haben keine weiteren berichtspflichtigen Geschäfte getätigt.

Geschäfte und Rechtsbeziehungen mit nicht konsolidierten Tochterunternehmen und Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss nehmen kann

Die nahe stehenden Personen des Anteilsbesitzes sind im „Verzeichnis des Anteilsbesitzes“ (vgl. Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2007, Note 68) unter „Konsolidierte beziehungsweise nicht konsolidierte Tochterunternehmen“ aufgeführt. Das Verzeichnis des Anteilbesitzes beinhaltet auch die Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss nehmen kann.

Zu nicht konsolidierten Tochterunternehmen bestanden Geschäftsbeziehungen in folgendem Umfang:

in Mio. €	**30.06.2008**	**31.12.2007[1)]**	Veränderung in %
Forderungen an Kunden	193	222	-13
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	39	89	-56

[1)] Vorjahreszahlen angepasst

Zu Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss nehmen kann, bestanden Geschäftsbeziehungen in folgendem Umfang:

in Mio. €	**30.06.2008**	**31.12.2007[1)]**	Veränderung in %
Forderungen an Kunden	195	362	-46
davon assoziierte Unternehmen	181	347	-48
davon Joint Ventures	14	15	-7
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	26	28	-7
davon assoziierte Unternehmen	26	28	-7
davon Joint Ventures	0	0	0

[1)] Vorjahreszahlen angepasst

Die an nicht konsolidierte Tochterunternehmen und Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss nehmen kann, ausgegebenen Kredite wurden zu marktüblichen Konditionen gewährt. Im Zinsüberschuss des Konzerns sind die Zinsaufwendungen und die Erträge aus den Geschäftsbeziehungen als Zinsergebnis enthalten. Das **Zinsergebnis des Konzerns** wird aus den Geschäftsbeziehungen zu nicht konsolidierten Tochterunternehmen und Unternehmen, auf die der Konzern maßgeblichen Einfluss nehmen kann, entsprechend den Volumina und der marktüblichen Verzinsung beeinflusst. Wertberichtigungen für diese

Unternehmen bestehen in Höhe von 3 Mio. € (31. Dezember 2007: 2 Mio. €), davon entfallen auf nicht konsolidierte Tochterunternehmen 2 Mio. € (31. Dezember 2007: 2 Mio. €).

Angaben zu den Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat

Den Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats der Landesbank Berlin Holding AG beziehungsweise der Landesbank Berlin AG wurden folgende Vergütungen zuteil:

in T€	**1.1.-30.6.2008**	**1.1.-30.6.2007**
Gesamtbezüge des Vorstands der LBB[1)]	4.410	5.082 [4)]
davon Gesamtbezüge des Vorstands der Holding [2)]	1.962	1.932
Gesamtbezüge des Aufsichtsrats der Holding [3)]	326	308
Gesamtbezüge des Aufsichtsrats der LBB [3)]	131	129
an frühere Vorstandsmitglieder oder deren Hinterbliebene gezahlt	3.412	3.007
für Pensionsverpflichtungen gegenüber diesem Personenkreis zurückgestellt	93.005	87.902
für Pensionsverpflichtungen gegenüber aktiven Vorstandsmitgliedern der LBB zum Jahresende zurückgestellt (Bestand per 30. Juni)	13.879	15.272 [5)]
darin für Pensionsverpflichtungen gegenüber aktiven Vorstandsmitgliedern der Holding zum Jahresende zurückgestellt (Bestand per 30. Juni)	6.845	5.696
Zuführung zu den Pensionsverpflichtungen gegenüber aktiven Vorstandsmitgliedern der LBB	2.039	537
darin Zuführung zu den Pensionsverpflichtungen gegenüber aktiven Vorstandsmitgliedern der Holding	609	282

[1)] bestehend aus den Herren Vetter, Dr. Veit, Demolière, Dr. Evers, Kruschinski (bis 30.6.2007), Kulartz und Müller

[2)] bestehend aus den Herren Vetter und Dr. Veit

[3)] ohne Umsatzsteuer; Konzernabgaben

[4)] hierin enthalten mit 533 T€ Hr. Kruschinski, der zum 30. Juni 2007 aus der aktiven Vorstandstätigkeit ausgeschieden ist

[5)] hierin enthalten mit 4.082 T€ Hr. Kruschinski, der zum 30. Juni 2007 aus der aktiven Vorstandstätigkeit ausgeschieden ist

In den vorgenannten Bezügen des Vorstands der Landesbank Berlin Holding AG sind erfolgsabhängige Zahlungen in Höhe von 1.050 T€ (Vorjahr: 1.025 T€) und in den Gesamtbezügen des Vorstands der LBB in Höhe von 1.985 T€ (Vorjahr: 2.325 T€) enthalten.

Die "Gesamtbezüge" sind "kurzfristig fällige Leistungen" entsprechend dem Standard; "andere langfristig fällige Leistungen" bestehen nicht.

Vergütungskomponenten mit langfristiger Anreizwirkung (Bezugsrechte, sonstige aktienbasierte Vergütungselemente o.ä.) bestehen für die Vorstandsmitglieder nicht.

Im Falle einer durch Unfall oder Krankheit verursachten Arbeitsunfähigkeit stehen den Vorstandsmitgliedern für einen bestimmten Zeitraum die vollen Bezüge zu. Die Vorstandsmitglieder haben Anspruch auf Ruhegehalt nach Beendigung des Vertragsverhältnisses infolge Vollendung des 65. Lebensjahres, wegen Berufsunfähigkeit, durch Ablauf der Bestellung oder infolge Lösung des Vertragsverhältnisses durch die Bank, die nicht durch einen wichtigen Grund in der Person des Vorstands veranlasst ist (§ 626 BGB). Für zwei Mitglieder des Vorstands ist dienstvertraglich das Ausscheiden für den Fall, dass über die künftige Geschäftspolitik unterschiedliche Auffassungen zwischen den Vorstandsmitgliedern einerseits und dem Aufsichtsrat oder dem Mehrheitsaktionär andererseits bestehen, geregelt. Im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2007 werden personenbezogene Angaben zu den Versorgungszusagen, den Ansprüchen auf Ruhegehalt und den sonstigen Leistungen nach oder aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses dargestellt.

Von der Landesbank Berlin AG gewährte Vorschüsse und Kredite an Gremienmitglieder:

in T€	**30.6.2008**	**31.12.2007**
an Mitglieder des Vorstands der LBB	382	388
davon an Mitglieder des Vorstands der Holding	33	0
an Mitglieder des Aufsichtsrats der Holding [1)]	101	98
an Mitglieder des Aufsichtsrats der LBB [1)]	96	98

[1)] Konzernangaben

Die Salden beinhalten zu Marktkonditionen gewährte Annuitätendarlehen sowie in Anspruch genommene Dispositionskredite und Abrechnungssalden auf Kreditkartenkonten.

Geschäftsvorfälle wie Grundstücksverkäufe, geleistete und bezogene Dienstleistungen, Leasingverhältnisse, Kredit- und sonstige Geschäfte bei Personen in Schlüsselstellungen zu nicht marktkonformen Konditionen liegen nicht vor.

Nahe Familienangehörige des Vorstands und des Aufsichtsrats haben keinen Einfluss auf die unternehmerischen Entscheidungen.

Die Publikationen zu Aktientransaktionen des Vorstandes veröffentlicht die Holding auf Ihrer Internetseite unter "Investor Relations". Sie erfüllt damit die Melderfordernisse nach § 15a WpHG.

Entsprechenserklärung / Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, 26. August 2008

Der Vorstand

Hans-Jörg Vetter	Serge Demolière	Dr. Johannes Evers
Hans Jürgen Kulartz	Martin K. Müller	Dr. Thomas Veit

Gemäß § 16 Absatz 3 des Wertpapierprospektgesetzes können Anleger, die vor Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der unter dem Basisprospekt vom 22. Juli 2008 begebenen Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags durch eine Erklärung gegenüber der Landesbank Berlin AG widerrufen, sofern noch keine Erfüllung eingetreten ist.

Berlin, den 1. September 2008

Landesbank Berlin AG

(Claudia Fritze) (Andrea Bauer)